

Swisslos mit Rekordumsatz von über einer Milliarde Franken

BASEL – Swisslos trumpft im Jahr 2005 mit einem Rekordumsatz von erstmals über einer Milliarde Franken auf. Auch der Reingewinn ist gestiegen – dank der Einführung des Zahlenlottos Euro Millions, das in neun europäischen Ländern gespielt wird.

Swisslos habe rund 50 Millionen Franken mehr Reingewinn erzielt, bestätigte Sprecherin Regula Süss Meldungen von „Radio Zürisee“ und Radio DRS. Es handle sich aber um eine Hochrechnung, da Swisslos die Rechnung erst auf Ende Jahr abschliesse.

Definitive Zahlen würden Ende Mai bekannt, sagte Süss. Zudem beziehen sich die Angaben auf die Deutschschweiz und das Tessin. Die Westschweizer Lotterien werden von der Loterie Romande organisiert.

Der Anstieg des Gewinns sei massgeblich der Einführung von Euro Millions im Oktober 2004 zuzuschreiben. An Euro Millions sind 10 Lotteriegesellschaften – aus der Schweiz Swisslos und Loterie Romande – beteiligt. 2004 setzte Euro Millions in den drei Monaten des Bestehens 36 Mio. Franken um.

Umsatzstärkstes Produkt der Schweizer Lotterie ist laut Süss aber nach wie vor das Swiss Lotto (Zahlenlotto mit Joker-Zusatzzahlen), das von Swisslos und Loterie Romande gemeinsam durchgeführt wird. 2004 war hier ein Umsatz von 717 Mio. Franken verbucht worden.

Bereits 2004 waren die Jahresumsätze der Lotterien und Wetten gestiegen: um 230 Millionen oder 10 Prozent. Die Erträge aus den Lotterien und Wetten müssen für gemeinnützige und wohltätige Zwecke verwendet werden.